



Bei der AI Governikus Vergabeplattform handelt es sich um eine elektronische Vergabeplattform-Lösung, die es öffentlichen Auftraggebern ermöglicht, die gesamte Auftraggeber- und Bieterkommunikation ohne Medienbrüche sicher über das Internet abzuwickeln.

Die AI Governikus Vergabeplattform enthält Sicherheitskomponenten aus den Governikus-Modulen der bremen online services GmbH & Co. KG – basierend auf dem OSCI-Standard. Die AI Governikus Vergabeplattform, eine modular einsetzbare Plattform-Lösung der Administration Intelligence AG - AI AG -, richtet sich sowohl an Betreiber etablierter Ausschreibungs-Plattformen als auch an öffentliche Auftraggeber, die eine eigene rechtssichere Vergabeplattform unterhalten wollen.

Einordnung der AI Governikus Vergabeplattform in den Gesamtprozess der elektronischen Vergabe

Die AI Vergabeplattform kann mit sehr geringem Aufwand in einen bestehenden Internetauftritt integriert werden. Über diese integrierte Vergabeplattform-Funktionalität können Bekanntmachungen digital veröffentlicht, Verdingungsunterlagen elektronisch zum Download bereitgestellt und elektronische Angebote von Bietern entgegengenommen werden. Interessenten haben die Möglichkeit, sich über aktuelle Ausschreibungen nach verschiedensten Suchmechanismen zu informieren, ein Benutzerkonto anzulegen und sich bei öffentlichen Auftraggebern zu registrieren. Nach erfolgreicher Registrierung stehen dem Bieter eine Reihe von Detailinformationen und falls gewünscht und für den Bieter freigeschaltet, die Ausschreibungsunterlagen zum Download zur Verfügung.

Auf der AI Vergabeplattform stehen dem Bieter Applikationen zur digitalen Weiterbearbeitung der Vergabeunterlagen zur Verfügung. Diese Bietersoftware wie beispielsweise das AI Bietercockpit kann durch einfaches Anklicken von der Vergabeplattform heruntergeladen werden.

Das AI Bietercockpit ermöglicht dem Bieter, die Verdingungsunterlagen offline zu bearbeiten, unterstützt ihn bei der Zusammenstellung der Angebotsdaten und bietet ihm die Möglichkeit, ein nach dem Signaturgesetz signiertes und verschlüsseltes Angebot auf die Vergabeplattform zu übertragen. Selbstverständlich ist auch eine Angebotsabgabe nach dem Mantelbogenverfahren möglich.

Die AI Governikus Vergabeplattform übernimmt die Weiterleitung der digitalen Bieterangebote an den öffentlichen Auftraggeber, so dass die Angebote zur Öffnung am Eröffnungs- bzw. Submissionstermin bereitstehen. Dabei ist die Vertraulichkeit der Angebote bis zum Submissionstermin durch elektronische Verschlüsselung gewährleistet.

Governikus, OSCI-konforme Sicherheit

Die bremen online services GmbH & Co. KG (bos) hat mit Governikus eine umfangreiche Referenz-Implementierung des Protokollstandards OSCI erstellt. OSCI wurde speziell für die Anforderungen des eGovernment entworfen. Über transaktionsorientierte Internetanbindungen von Fachverfahren können durch Governikus auch Fremddaten aus Drittsystemen sicher und bei Bedarf signiert über das Internet übermittelt werden. Governikus stellt die für eGovernment geforderte Vertraulichkeit, Integrität und Authentizität transparent für beliebige dynamische Web-Anwendungen zur Verfügung.



Governikus ermöglicht als integrative Komponente der Plattformlösung die OSCI-konforme, sichere und rechtsverbindliche Kommunikation zwischen Bieter und Auftraggeber im Vergabeverfahren. Die Kommunikation erfolgt auf Basis von OSCI-Nachrichten. Der Nachrichtentransport erfolgt dabei durch die signaturgesetzkonforme Architektur Governikus Ende-zu-Ende verschlüsselt, so dass weder Dritte noch Governikus selbst Kenntnis von den übermittelten Nachrichteninhalten erlangen können.

Vor dem Versand werden die Nachrichten um Nutzungsdaten ergänzt, die sich neben den für die Zustellung der Nachrichten benötigten Daten u.a. aus den Absender- und Empfängerzertifikaten sowie Zeitstempeln zusammensetzen. Governikus erlaubt über die eigentliche Zustellung hinaus die Erbringung von Mehrwertdiensten, wie die Gültigkeitsprüfung der verwendeten Zertifikate sowie die Prüfung der Unversehrtheit der Signatur der Nutzungsdaten.

The screenshot displays the user interface for the AI Governikus Vergabeplattform. On the left is a navigation menu with options like 'Startseite', 'Ausschreibungen', 'Ausschreibungssuche', 'Bieter', 'Ausschreibungsteilnahmen', 'Nachrichten', 'Softwaredownload', 'Meine Daten ändern', 'Hilfe', and 'Abmelden'. The main content area is titled 'Informationen zur Ausschreibung: T4860_Schlüssel'. It includes a table for 'Vergabeunterlagen' with columns for 'Beschreibung', 'Version', and 'Datum'. Below this is a section for 'Abgegebene Angebote' with columns for 'Federführender Bieter', 'Geöffnet am', and 'Hochgeladen (Beginn - Ende)'. There is also a 'Nachrichten' section with a list of messages and their timestamps. At the bottom, there is a 'Bieter Cockpit' section with a list of features and a 'Loschen' button.

Verwendung einer Vielzahl von Signaturkarten und Software-Zertifikaten

Die AI Governikus Vergabeplattform ist durch die Einbindung der SigG-konformen Architektur Governikus in der Lage, alle markt-gängigen Signaturkarten der bei der Bundesnetzagentur angezeigten oder akkreditierten Zertifizierungs-Dienstleister (Trust-center) zu akzeptieren.

Dabei kann von der Anwendung, die auf Governikus-Funktionalitäten zugreift, vorgegeben werden, welches Signatur-Niveau erforderlich ist. Governikus erlaubt auf diese Weise höchste Skalierbarkeit auf der Signatur- und Sicherheitsebene. So wird eine Offenheit gegenüber zukünftigen Entwicklungen garantiert und Investitionssicherheit hergestellt.

Die Trustcenter werden von der Online-Plattform bei der Feststellung der Gültigkeit von Zertifikaten automatisch angefragt. Neben akkreditierten und qualifizierten Zertifikaten auf dem Medium Chipkarte ermöglicht Governikus auch die Verwendung von Software-zertifikaten anderer Online-Dienstleister.

Vertraulichkeit, Integrität und Authentizität

OSCI beschreibt einen Datencontainer, der nach dem Prinzip des „doppelten Umschlags“ konzipiert ist. Die kryptografischen Mechanismen zur Sicherstellung von Vertraulichkeit, Integrität und Authentizität wurden in Hinblick auf optimale Interoperabilität festgeschrieben. Durch Bezug auf die aktuellen Vorgaben für Chiffrealgorithmen ist sichergestellt, dass die Vertraulichkeit der Daten auf dem gesamten Transportweg gesichert bleibt. OSCI konkretisiert die Empfehlungen des W3C in geeigneter Weise, um die Anforderungen des deutschen Signaturgesetzes zu erfüllen und Interoperabilität sicherzustellen. Zudem werden für die Verschlüsselungsverfahren ebenfalls genaue Vorgaben gemacht, um auch auf dieser Ebene Interoperabilität sicherzustellen. OSCI unterstützt von der fortgeschrittenen bis zur akkreditierten Signatur alle Qualitätsniveaus.

Funktionen

- **Integration in bestehende Internetauftritte**
- **Mandantenfähigkeit**
- **Digitale Bekanntmachungen**
- **Bereitstellung von Verdingungsunterlagen zum Download**
- **Bietterregistrierung**
- **Informations- und Nachrichtenfunktion**
- **Digitale Angebotsabgabe**
- **Signatur und Verschlüsselung**
- **Mantelbogenverfahren**

Integration in bestehende Internetauftritte

Die AI Vergabeplattform-Lösung kann in jeden bereits bestehenden Internetauftritt eines öffentlichen Auftraggebers integriert werden.

Mandantenfähigkeit

Die Lösung ist auch in Form eines Betreibermodells nutzbar. Die AI Governikus Vergabeplattform wird hierbei von einer öffentlichen Einrichtung betrieben und andere Stellen, z. B. angegliederte Kommunen, nutzen die zentral betriebene Plattform in jeweils eigenen Mandanten, um Ausschreibungen mit dem kommuneneigenen Internet-Layout zu veröffentlichen.

Digitale Bekanntmachung

Die AI Vergabeplattform ermöglicht die digitale Veröffentlichung von Bekanntmachungen und die elektronische Bereitstellung von Ausschreibungsunterlagen zum Download. Kosten für Kopierarbeiten, Versand- u. Bearbeitungsgebühren der Vergabestellen entfallen. Für den Auftraggeber stellt die Veröffentlichung der Bekanntmachung den ersten Kontakt mit der Ausschreibungsplattform dar.

Wird die Vergabemanagement-Lösung AI Vergabemanager zur Unterstützung des internen Vergabeprozesses eingesetzt, kann die Veröffentlichung darüber angestoßen werden. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit automatisch andere Publikationsorgane, unabhängig ob konventionelle, wie z.B. der Bundesanzeiger oder webbasierte, wie z.B. die eVergabe Plattform des Bundes und das ausschreibungs-abc mit den entsprechenden Daten zu versorgen. Während es sinnvoll erscheint, die Bekanntmachung auf möglichst vielen Wegen zu publizieren, sollte die digitale Angebotsabwicklung und somit der Austausch der Verdingungsunterlagen nur über eine Plattform basierend auf den Governikus-Komponenten abgewickelt werden. Die Vergabeplattform-Lösung ist unabhängig vom Vergabeverfahren einsetzbar. So können beispielsweise auch beschränkte Ausschreibungen mit oder ohne vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb über die Plattform abgewickelt werden.

Bereitstellung von Verdingungsunterlagen zum Download - Bieterregistrierung

Mit Hilfe der AI Vergabeplattform kann der Bieter bereits ohne Download der Verdingungsunterlagen eine Inhaltsübersicht der für ihn freigegebenen Unterlagen einsehen. Der Bieter erhält im Vorfeld Informationen über Dateigröße und Inhalt der Dokumente. Fehlbestellungen von Verdingungsunterlagen können so vermieden werden. Eine Inhaltsübersicht der Verdingungsunterlagen ist jedoch erst nach einer erfolgreichen Registrierung auf der Vergabeplattform möglich.

Informations- und Nachrichtenfunktion

Vergabeunterlagen

Version	Datum	
1	28.04.2005 16:00	<ul style="list-style-type: none"> Im BieterCockpit öffnen BieterCockpit-Importdatei herunterladen Dateien einzeln herunterladen Unterlagen als ZIP-Datei herunterladen

Nachrichten

Achtung!

Beachten Sie bitte, dass in den folgenden Nachrichten zu dieser Ausschreibung auch Bestandteile der Verdingungsunterlagen und weitere wichtige Informationen zum Ausschreibungsgegenstand enthalten sein können!

	27.05.2005 11:35 / Vergabeunterlagen heruntergeladen	<input type="checkbox"/>	
	28.04.2005 16:08 / Neue Aufforderung zur Angebotsabgabe	<input type="checkbox"/>	
	28.04.2005 16:08 / Neue Version der Vergabeunterlagen	<input type="checkbox"/>	
	28.04.2005 16:00 / Neue Aufforderung zur Angebotsabgabe	<input type="checkbox"/>	

Löschen

Suchergebnis

Übersicht über alle gefundenen Ausschreibungen

Ausschreibung	Verfahrensart	Abgabefrist
MJ_Test_loka_10	VOL, Öffentliche Ausschreibung	Angebotsabgabe bis: 30.03.2006 24:00
Software für Klinikbedarf	VOL, Öffentliche Ausschreibung	Teilnahmeantragsabgabe bis: 24.03.2006 00:00 Angebotsabgabe bis: 27.03.2006 24:00
Klinik-Standard-Software Lübben	VOL, Offenes Verfahren	Angebotsabgabe bis: 18.04.2006 24:00
mmoessinger 14	VOL, Öffentliche Ausschreibung	Angebotsabgabe bis: 20.03.2006 24:00
Flo Test Messages	VOL, Öffentliche Ausschreibung	Angebotsabgabe bis: 06.03.2006 24:00
Nutzfahrzeuge	VOL, Offenes Verfahren	Angebotsabgabe bis: 24.04.2006 24:00
test Mantelbogen	VOL, Offenes Verfahren	Angebotsabgabe bis: 23.03.2006 24:00

Die Informations- und Nachrichtenfunktion für den Bieter ermöglicht dem Teilnehmer durch eine Statusanzeige auf der Vergabeplattform zu sehen, an welcher Ausschreibung er sich bisher beteiligt, bzw. bei welcher dieser Vergaben bereits eine Angebotsöffnung stattgefunden hat.

Für jede Ausschreibungsteilnahme ist eine Übersichtsseite verfügbar, die alle Informationen bezüglich Verdingungsunterlagen, Teilnahmeantrag und Angebotsstatus enthält.

Digitale Angebotsabgabe

Bei der Erstellung der Angebotsunterlagen unterstützt die AI Vergabeplattform die Bieter, alle erforderlichen Erklärungen und Angebotsbestandteile einzureichen und diese korrekt verschlüsselt und signiert auf die Plattform zu übertragen. Dabei stehen auch Funktionalitäten zur Bildung von Bietergemeinschaften bereit. Der AI Angebotsassistent und das AI Bietercockpit, Applikationen zur digitalen Bearbeitung und Zusammenstellung der Angebotsunterlagen ermöglichen die Anbindung der führenden Signaturkarten-Anbieter wie u.a. Signtrust (Deutsche Post Com) und Telesec (Deutsche Telekom) mit der gesamten Produktskala - Netkey2000, e4Netkey, PKS, etc.

Detaillierte Informationen finden Sie unter dem Service-Bereich der bremen online services GmbH & Co. KG (www.bos-bremen.de/service/pruef_0.php).

Signatur und Verschlüsselung

Nach erfolgreicher Signatur - qualifizierte oder fortgeschrittene digitale Signatur - der Angebotsdateien, werden diese über einen geeigneten Mechanismus verschlüsselt, noch bevor die Verbindung zur Plattform hergestellt und die Angebotsdaten übertragen werden. Die Verschlüsselung erfolgt mit einem 1024 Bit Schlüssel, die Signierung über ein geeignetes Kartenlesegerät.

Mantelbogenverfahren

Der Vorteil dieses elektronischen Verfahrens liegt darin, dass Kartenleser und Signaturkarte nicht benötigt werden.


Die Angebotsunterlagen werden wie auch im vollelektronischen Verfahren digital an die Vergabestelle übermittelt. Vor dem Versenden wird eine Prüfsumme, eine Art Kennziffer der Angebotsunterlagen berechnet. Diese Prüfsumme wird in einem gesonderten Formular, dem Mantelbogen festgehalten, ausgedruckt und vom Bieter unterschrieben an die Vergabestelle gesandt.

Die Vergabestelle prüft bei der Angebotsöffnung, ob die vom Bieter unterschriebene Prüfsumme mit der - nach dem gleichen mathematischen Verfahren erneut berechneten - Prüfsumme des entschlüsselten digitalen Angebotes übereinstimmt. Somit ist die korrekte Zuordnung eines elektronischen Angebotes zu einem bestimmten Bieter sichergestellt.

Abgabearart auswählen

Bitte wählen Sie die gewünschte Abgabearart aus:


Digitale Signatur (empfohlen)



Wenn Sie eine Signaturkarte und ein Kartenlesegerät besitzen, können Sie Ihr Angebot digital abgeben. Das Angebot wird signiert, verschlüsselt und dann in chiffrierter Form zur Vergabeplattform übertragen und dann bis zum Eröffnungstermin sicher gespeichert.

- Durchgängig digitale Bearbeitung
- Manipulationsschutz
- Sichere Verschlüsselung
- Keine Druck- und Versandkosten
- Zeitnahe Empfangsbestätigung durch die Vergabeplattform
- Einmalige Anschaffung einer Signaturkarte und eines Kartenlesers


Mantelbogenverfahren



Falls Sie Ihr Angebot digital abgeben möchten, aber keine Signaturkarte besitzen, steht Ihnen das Mantelbogenverfahren zur Verfügung. Hierbei wird das Angebot verschlüsselt zur Vergabeplattform übertragen. Zusätzlich müssen Sie den Mantelbogen ausdrucken und diesen unterschrieben auf dem Postweg an die in den Unterlagen genannte Einreichungsstelle schicken.

- Manipulationsschutz
- Sichere Verschlüsselung
- Einsparungen bei Druck- und Versandkosten
- Zeitnahe Empfangsbestätigung durch die Vergabeplattform
- Postversand zusätzlich nötig
- Keine Empfangsbestätigung für den Mantelbogen

Dokumente drucken



Möchten Sie Ihr Angebot nicht digital abgeben, können Sie alle Angebotsbestandteile ausdrucken. Die Drucke müssen an den entsprechenden Stellen unterschrieben und auf dem Postweg an die in den Unterlagen genannte Einreichungsstelle geschickt werden.

- Ausdruck aller Angebotsbestandteile
- Kosten, Aufwand sowie Zeitverlust durch Druck und Versand
- Keine Empfangsbestätigung für das Angebot
- Kein Manipulationsschutz